



KODIAK COPPER CORP.
Suite 1020, 800 West Pender Street
Vancouver, BC, V6C 2V6
Tel: +1 604.646.8351

Kodiak nimmt Bohrprogramm auf seinem Kupfer-Gold-Porphyr-Projekt MPD wieder auf

2. März 2022 - Vancouver, British Columbia - Kodiak Copper Corp. (das „Unternehmen“ oder „Kodiak“) (TSX-V: KDK, OTCQB: KDKCF, Frankfurt: 5DD1) gibt bekannt, dass die Bohrungen auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Kupfer-Gold-Porphyr-Projekt MPD im Süden von British Columbia innerhalb der nächsten Woche beginnen werden.

Die wichtigsten Punkte

- Die Pläne für 2022 beinhalten ein umfangreiches Bohrprogramm mit bis zu **25.000 Bohrmeter in mehreren Zielgebieten** sowie weitere geophysikalische und geochemische Vermessungen, Prospektionsarbeiten und geotechnische Studien.
- **Die Bohrungen werden in der hochgradigen Zone Gate Entdeckung beginnen**, wo systematische Explorationsarbeiten bisher eine porphyrische Mineralisierung auf einer Länge von 950 Metern, bis in eine Tiefe von 850 Metern und auf einer Breite von 350 Metern durchteuft haben.
- **Die Zone Gate ist weiterhin in mehrere Richtungen offen** und eine vor Kurzem durchgeführte geophysikalische 3D-IP-Vermessung (Induzierte Polarisation) hat vorrangige Bohrziele für mögliche Erweiterungen der Mineralisierung identifiziert (Abbildung 1).
- **Eine einen Kilometer lange „ähnliche“ Anomalie 600 Meter südöstlich der Zone Gate** stellt ein neues Ziel von beträchtlicher Größe dar, das mittels der 3D-IP-Vermessung identifiziert wurde und ebenfalls abgebohrt werden soll (Abbildung 1).
- **Weitere vorrangige Ziele, die für Bohrungen vorgesehen sind, umfassen Prime, Man, Dillard und Axe**, die ähnliche regionale geophysikalische und geochemische Anomalien wie die Zone Gate sowie eine oberflächennahe Mineralisierung aus historischen Bohrungen aufweisen und bisher nur selten in der Tiefe überprüft wurden (Abbildung 2).
- Kodiak erwartet zudem **weitere Ergebnisse von dem 2021 durchgeführten Bohrprogramm in der nahen Zukunft und im zweiten Quartal 2022**, von 12 ausstehenden der 36 gebohrten Löchern (21.675 Meter).

Claudia Tornquist, President und CEO von Kodiak, sagte: „2022 verspricht ein weiteres aufregendes Jahr zu werden, da wir ein großes Bohrprogramm in Angriff nehmen. Es ist wichtig, zu bedenken, dass wir uns immer noch in den frühen Stadien der Erschließung des Potenzials eines offenbar großen Porphyrsystems mit mehreren Zentren bei MPD befinden. Es besteht nicht nur ein beträchtliches Potenzial, die Zone Gate weiter auszudehnen, sondern es wird auch sehr spannend sein, das erfolgreiche Konzept von Gate auf mehrere andere vorrangige Bohrziele im Konzessionsgebiet anzuwenden, da wir auf MPD weitere hochgradige Entdeckungen anvisieren.“

Figure 1: Leitende Faltung aus der 3D IP-Untersuchung in einer Tiefe von 300 Metern ab Oberfläche in der Zone Gate. Die Abbildung zeigt das Potenzial der Erweiterung von Gate nach Osten und Südwesten in die Tiefe, eine leitende, strukturelle Verbindung zwischen Gate und Prime, und eine 1 Kilometer lange geophysikalische Analogstruktur zu Gate, 600 Meter südöstlich.

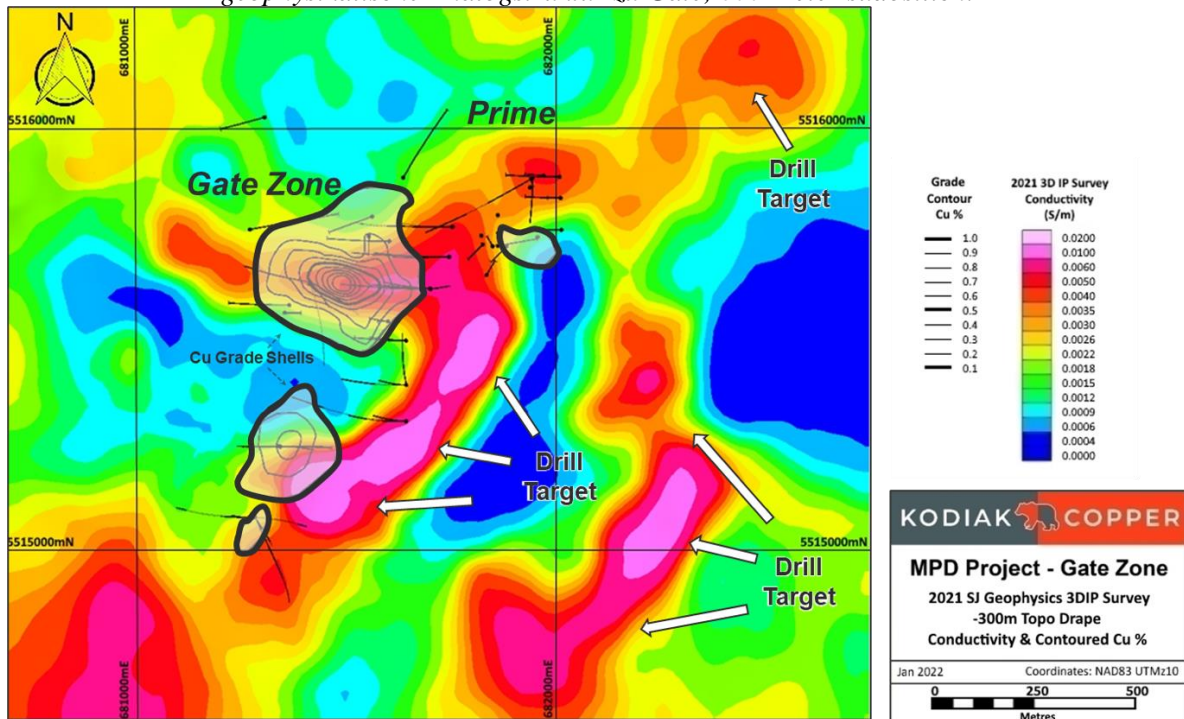
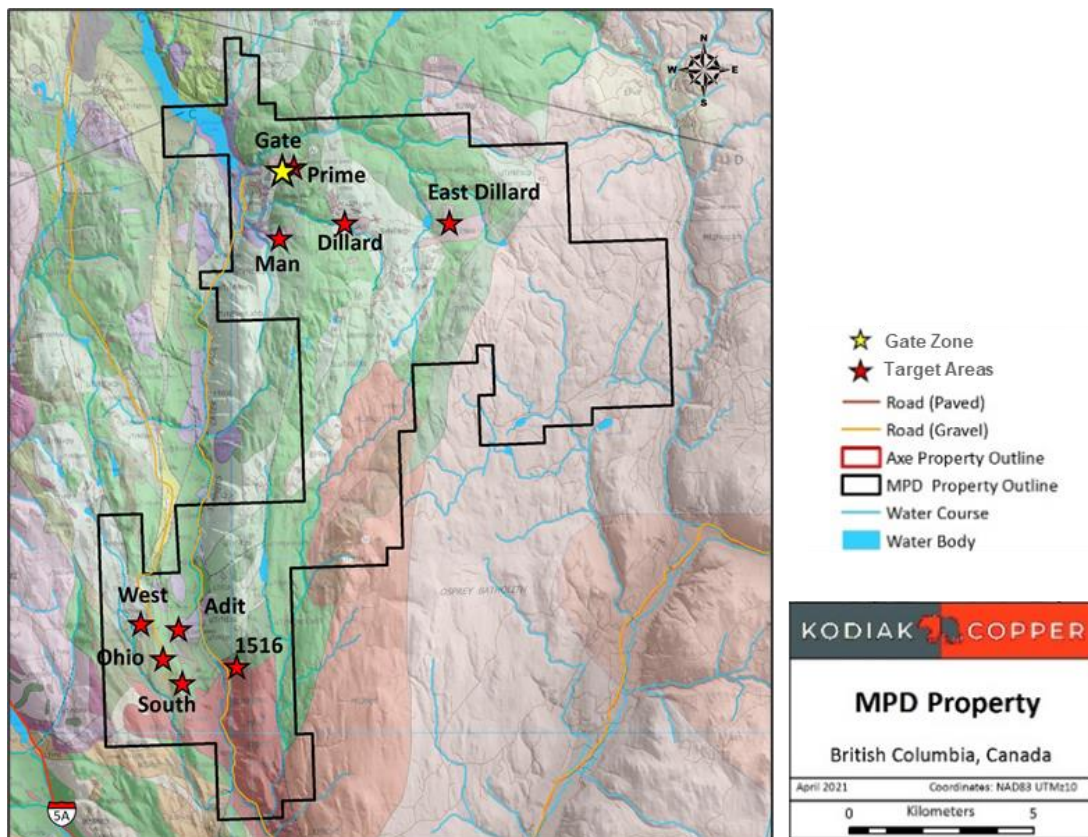


Abbildung 2: Geologie und Kupfer-Porphyr-Zonen, Konzessionsgebiet MPD.



MPD ist eine große, konsolidierte Liegenschaft (14.716 ha), die sich in der Nähe mehrerer aktiver Minen im südlichen Quesnel Terrane, dem wichtigsten kupfer- und goldproduzierenden Gürtel von British Columbia, befindet. Das Projekt liegt auf halbem Weg zwischen den Städten Merritt und Princeton, mit ganzjähriger Zugänglichkeit und hervorragender Infrastruktur in unmittelbarer Nähe. Das Unternehmen hält eine mehrjährige, gebietsbezogene Explorationsgenehmigung, die neue Bohrstellen und erweiterte Explorationsaktivitäten auf dem Konzessionsgebiet MPD bis zum Jahr 2026 erlaubt.

Jeff Ward, P.Geo, Vice President Exploration und qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101, hat den fachlichen Inhalt dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt. Kodiak geht davon aus, dass die in dieser Pressemeldung enthaltenen historischen Daten aus zuverlässigen Quellen stammen, die zum damaligen Zeitpunkt dem Branchenstandard entsprachen. Allerdings hat das Unternehmen diese historischen Daten nicht von unabhängiger Seite verifizieren lassen bzw. kann für die Richtigkeit dieser Daten nicht garantieren.

Für das Board of Directors:
Kodiak Copper Corp.

Claudia Tornquist
President & CEO

Für weitere Informationen kontaktieren Sie:
Nancy Curry, VP Corporate Development
ncurry@kodiakcoppercorp.com
+1 (604) 646-8362

Über Kodiak Copper Corp.

Kodiak ist auf seine Kupfer-Porphyr-Projekte in Kanada und den USA fokussiert, an denen das Unternehmen sämtliche Eigentumsanteile hält. Das fortgeschrittenste Projekt des Unternehmens ist das Kupfer-Gold-Porphyr-Projekt MPD im ertragreichen Quesnel Trough im südlichen Zentrum der kanadischen Provinz British Columbia, wo das Unternehmen 2020 hochgradige Mineralisierung innerhalb einer breiten mineralisierten Ummantelung entdeckt hat. Kodiak ist außerdem im Besitz des Kupfer-Molybdän-Silber-Porphyr-Projekts Mohave in Arizona (USA) unweit der erstklassigen Mine Bagdad. Beide Porphyroprojekte von Kodiak wurden in der Vergangenheit bebohrt und weisen bekannte Mineralentdeckungen mit dem Potenzial für große Lagerstätten auf.

Als Gründer und Chairman von Kodiak zeichnet Chris Taylor verantwortlich, der für seine erfolgreichen Goldentdeckungen bei Great Bear Resources bekannt ist. Kodiak ist überdies Teil der Discovery Group, die von John Robins, einem der erfolgreichsten Bergbauunternehmer in Kanada, geleitet wird.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als „Regulation Services Provider“ bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Zukunftsgerichtete Aussagen (Safe Harbor-Erklärung): Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Mit der Verwendung von Begriffen wie „prognostizieren“, „planen“, „fortsetzen“, „erwarten“, „schätzen“, „Ziel“, „können“, „werden“, „prognostizieren“, „sollten“, „vorhersagen“, „Potenzial“ und ähnlichen Ausdrücken soll auf zukunftsgerichtete Aussagen hingewiesen werden. Insbesondere sind in dieser Pressemeldung zukunftsgerichtete Aussagen zu den Explorationsplänen des Unternehmens enthalten.. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Erwartungen und Annahmen, auf denen solche zukunftsgerichteten

Aussagen beruhen, angemessen sind, sollten solche zukunftsgerichteten Aussagen nicht überbewertet werden, da das Unternehmen nicht garantieren kann, dass sich diese als richtig erweisen werden. Da sich zukunftsgerichtete Aussagen auf zukünftige Ereignisse und Umstände beziehen, basieren sie für gewöhnlich auf Annahmen und bergen sowohl Risiken als auch Unsicherheiten. Die tatsächlichen Ergebnisse könnten aufgrund einer Reihe von Annahmen, Faktoren und Risiken erheblich von den aktuellen Erwartungen abweichen. Zu diesen Annahmen und Risiken zählen unter anderem auch Annahmen und Risiken in Verbindung mit der Lage an den Aktienmärkten sowie Annahmen und Risiken im Hinblick auf den Erhalt der Genehmigungen seitens der Behörden und Aktionäre.

Die Unternehmensführung hat die oben zusammengefassten Risiken und Annahmen in Zusammenhang mit den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemeldung angeführt, um den Lesern einen umfassenderen Einblick in die zukünftige Betriebstätigkeit des Unternehmens zu bieten. Die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens könnten erheblich von jenen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Es kann daher nicht garantiert werden, dass die in den zukunftsgerichteten Aussagen angekündigten Ereignisse tatsächlich eintreten bzw. kann bei deren Eintreten nicht auf irgendwelche Vorteile für das Unternehmen geschlossen werden. Die zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung und das Unternehmen hat, sofern nicht in den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert, keine Absicht oder Verpflichtung zur öffentlichen Aktualisierung jeglicher zukunftsgerichteter Aussagen, sei es aufgrund von neuen Informationen, zukünftigen Ereignissen bzw. Ergebnissen oder anderen Faktoren.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite.